

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:570386-2022:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-München: Öffentlicher Verkehr (Straße)
2022/S 200-570386**

Berichtigung

Bekanntmachung über Änderungen oder zusätzliche Angaben

Dienstleistungen

(Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union, 2022/S 046-120870)

Rechtsgrundlage:

Verordnung (EG) Nr. 1370/2007

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landkreis München, vertreten durch die Münchener Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV)

Postanschrift: Thierschstraße 2

Ort: München

NUTS-Code: DE21H München, Landkreis

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

E-Mail: dominik.probst@mvv-muenchen.de

Telefon: +49 8921033174

Fax: +49 8921033298

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.mvv-muenchen.de/>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Personenbeförderung mit Omnibussen nach dem PBefG, MVV-Regionalbuslinie 270

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Vorbehaltlich der noch ausstehenden Zustimmung aller zuständigen Gremien beabsichtigt der Landkreis München als Aufgabenträger, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, die Vergabe der folgenden Leistungen im Wege eines offenen Verfahrens gemäß § 15 VgV (europaweite Ausschreibung). Linienverkehr auf der MVV-Regionalbuslinie 270: Wolfratshauer Straße - Höllriegelskreuth (S) – Pullach (S) - Georgenstraße - Solln (S) (R) als Gesamtleistung (Linie).

Die Betriebsaufnahme ist für den 16. Juni 2025 vorgesehen. Die Laufzeit des Vertrages beträgt ca. 10 Jahre und endet mit dem 15. Juni 2035.

Der Einsatz von Sub-Unternehmern ist zulässig, muss aber vom Auftraggeber genehmigt werden. Der Auftragnehmer muss mindestens 70 % der Betriebsleistungen selbst erbringen. Auf Art. 4 Abs. 7 VO 1370/2007 wird verwiesen.

Menge und Wert der Dienstleistung:

- ca. 343.650 Nwkm/a,
- 5 Niederflurbusse 12 m neu,
- ca. 26 Haltestellen.

Gefordert werden Niederflurbusse mit emissionsfreiem Antrieb (Elektro- oder Brennstoffzellenbusse) gemäß der „Clean Vehicles Directive“. Eine verbindliche Entscheidung und Vorgabe der Antriebsform und Fahrzeuggröße wird noch vom Aufgabenträger getroffen, die Vorinformation wird daraufhin berichtigt.

Nähere Angaben zu Fahrplan bzw. Takt und den darüber hinausgehenden Informationen des Verkehrsvertrages finden Sie unter

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

Geschätzter Wert ohne MwSt: Spanne von 16.100.000 bis 22.600.000 EUR.

Vor der Aufnahme des regulären Linienbetriebs am 16.06.2025 ist ein ca. 2,5-monatiger Testbetrieb durchzuführen. Der Vertragsbeginn gem. Punkt II.2.7) ist damit auf den 01.04.2025 terminiert.

Zu näheren Angaben zu Qualitätszielen wird auf die Muster von Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag verwiesen.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

12/10/2022

VI.6) **Referenz der ursprünglichen Bekanntmachung**

Bekanntmachungsnummer im ABI.: [2022/S 046-120870](#)

Abschnitt VII: Änderungen

VII.1) **Zu ändernde oder zusätzliche Angaben**

VII.1.2) **In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigender Text**

Abschnitt Nummer: II.2.4

Anstatt:

Vorbehaltlich der noch ausstehenden Zustimmung aller zuständigen Gremien beabsichtigt der Landkreis München als Aufgabenträger, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, die Vergabe der folgenden Leistungen im Wege eines offenen Verfahrens gemäß § 15 VgV (europaweite Ausschreibung). Linienverkehr auf der MVV-Regionalbuslinie 270: Wolfratshauser Straße - Höllriegelskreuth (S) – Pullach (S) - Georgenstraße - Solln (S) (R) als Gesamtleistung (Linie).

Die Betriebsaufnahme ist für den 16. Juni 2025 vorgesehen. Die Laufzeit des Vertrages beträgt ca. 10 Jahre und endet mit dem 15. Juni 2035.

Der Einsatz von Sub-Unternehmern ist zulässig, muss aber vom Auftraggeber genehmigt werden. Der Auftragnehmer muss mindestens 70 % der Betriebsleistungen selbst erbringen. Auf Art. 4 Abs. 7 VO 1370/2007 wird verwiesen.

Menge und Wert der Dienstleistung:

- ca. 343.650 Nwkm/a,
- 5 Niederflurbusse 12 m neu,
- ca. 26 Haltestellen.

Gefordert werden Niederflurbusse mit emissionsfreiem Antrieb (Elektro- oder Brennstoffzellenbusse) gemäß der „Clean Vehicles Directive“. Eine verbindliche Entscheidung und Vorgabe der Antriebsform und Fahrzeuggröße wird noch vom Aufgabenträger getroffen, die Vorinformation wird daraufhin berichtigt.

Nähere Angaben zu Fahrplan bzw. Takt und den darüber hinausgehenden Informationen des Verkehrsvertrages finden Sie unter

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

Geschätzter Wert ohne MwSt: Spanne von 16.100.000 bis 22.600.000 EUR.

Vor der Aufnahme des regulären Linienbetriebs am 16.06.2025 ist ein ca. 2,5-monatiger Testbetrieb durchzuführen. Der Vertragsbeginn gem. Punkt II.2.7) ist damit auf den 01.04.2025 terminiert.

Zu näheren Angaben zu Qualitätszielen wird auf die Muster von Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag verwiesen.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

muss es heißen:

Vorbehaltlich der noch ausstehenden Zustimmung aller zuständigen Gremien beabsichtigt der Landkreis München als Aufgabenträger, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, die Vergabe der folgenden Leistungen im Wege eines offenen Verfahrens gemäß § 15 VgV (europaweite Ausschreibung). Linienverkehr auf der MVV-Regionalbuslinie 270: Wolfratshauser Straße - Höllriegelskreuth (S) – Pullach (S) - Georgenstraße - Solln (S) (R) als Gesamtleistung (Linie).

Die Betriebsaufnahme ist für den 01. Juli 2025 vorgesehen. Die Laufzeit des Vertrages beträgt ca. 9,5 Jahre und endet mit dem 09. Dezember 2034.

Eine Bündelung mit der MVV-Regionalbuslinie 222 ist vorgesehen und aktuell geplant.

Der Einsatz von Sub-Unternehmern ist zulässig, muss aber vom Auftraggeber genehmigt werden. Der Auftragnehmer muss mindestens 70 % der Betriebsleistungen selbst erbringen. Auf Art. 4 Abs. 7 VO 1370/2007 wird verwiesen.

Menge und Wert der Dienstleistung:

- ca. 343.650 Nwkm/a,
- 5 Niederflurbusse 12 m neu,
- ca. 26 Haltestellen.

Gefordert werden Niederflurbusse mit emissionsfreiem Antrieb (Elektro- oder Brennstoffzellenbusse) gemäß der „Clean Vehicles Directive“. Eine verbindliche Entscheidung und Vorgabe der Antriebsform und Fahrzeuggröße wird noch vom Aufgabenträger getroffen, die Vorinformation wird daraufhin berichtigt.

Nähere Angaben zu Fahrplan bzw. Takt und den darüber hinausgehenden Informationen des Verkehrsvertrages finden Sie unter

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

Geschätzter Wert ohne MwSt: Spanne von 16.100.000 bis 22.600.000 EUR.

Vor der Aufnahme des regulären Linienbetriebs am 16.06.2025 ist ein ca. 2,5-monatiger Testbetrieb durchzuführen. Der Vertragsbeginn gem. Punkt II.2.7) ist damit auf den 01.04.2025 terminiert.

Zu näheren Angaben zu Qualitätszielen wird auf die Muster von Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag verwiesen.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

VII.2) **Weitere zusätzliche Informationen:**